

rocon business objects editor.

Datenschutzerklärung nach Art. 13 und 21 DSGVO.

Inhaltsverzeichnis.

1. Allgemeines.....	3
2. Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung.....	4
3. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Nutzung der Anwendung.	5
3.1. Datenerhebungen bei Beginn der Nutzung der Anwendung.	5
3.2. Kontaktaufnahme per E-Mail-Adresse.....	5
4. Auftragsverarbeitung.....	6
5. Betroffenenrechte.....	7
6. Mitteilungspflicht des Verantwortlichen.....	8
7. Widerspruchsrecht.	9
8. Recht auf Widerruf der Einwilligung in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten.....	10

1. Allgemeines.

Wir legen größten Wert auf den Schutz Ihrer Daten und die Wahrung Ihrer Privatsphäre. Nachstehend informieren wir Sie deshalb über die Erhebung und Verwendung persönlicher Daten bei Nutzung unserer Services. Verantwortlich im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Vorgaben ist die

rocon GmbH
Heinrich-Schelper-Str. 2
27356 Rotenburg (Wümme)
E-Mail: info@rocongruppe.de
Web: <https://www.rocongruppe.de/>

2. Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten innerhalb der rechtlich zulässigen Grenzen. Das bedeutet, dass Datenverarbeitungsvorgänge auf einer rechtlichen Grundlage basieren müssen, welche in Art. 6 Abs.1 DSGVO beschrieben sind. Die Datenverarbeitungen basieren auf einem berechtigten Interesse unsererseits (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), auf zur Vertragsdurchführung notwendige Verarbeitungsvorgänge (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

Personenbezogene Daten dürfen laut Art. 5 Abs. 1 lit. b DSGVO auch immer nur für einen eindeutigen Zweck verarbeitet werden. Sobald der Zweck erfüllt wurde bzw. entfällt, werden die personenbezogenen Daten gelöscht. Dies gilt auch für den Ablauf einer vorgeschriebenen Speicherfrist, vorbehaltlich der Daten, die für die Vertragserfüllung notwendig sind. Darüber hinaus kann eine gesetzliche Pflicht für eine längere Speicherung oder der Weitergabe an Dritte (insbesondere an Strafverfolgungsbehörden) ergeben.

3. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Nutzung der Anwendung.

Durch die Nutzung der App „rocon business objects editor“ der rocon GmbH ist es erforderlich bestimmte personenbezogene Daten zu verarbeiten. Die App selbst speichert jedoch keinerlei Daten. Die Daten liegen weiterhin in der App „d.velop business objects“ und können durch die App der rocon lediglich zur Anzeige gebracht, bearbeitet oder gelöscht werden.

3.1. Datenerhebungen bei Beginn der Nutzung der Anwendung.

Zum Beginn der App-Nutzung werden Ihre Stamm- bzw. Nutzerdaten erhoben. Diese Datenerhebung betrifft Ihre Mandanten-ID, Ihre Base-Uri und Ihre E-Mailadresse. Die Daten werden automatisch über das d.velop Cloud Center an uns übermittelt. Diese personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Nutzbarkeit und Funktionsfähigkeit der Anwendung, sowie zur Gewährleistung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme verarbeitet. Eine Verwendung der App ohne Anmeldung ist nicht möglich. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu den genannten Zwecken erfolgt zur Erfüllung des Vertrages. Die Verarbeitung ist damit nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO erlaubt und erfolgt mit Rechtsgrund. Eine Datenweitergabe an Dritte findet ausschließlich in erforderlichen Fällen statt. Eine Übermittlung in Drittstaaten oder an internationale Organisationen ist nicht beabsichtigt oder vorgesehen. Sie findet vorbehaltlich weiterer Bestimmungen der vorliegenden Datenschutzerklärung nicht statt.

3.2. Kontaktaufnahme per E-Mail-Adresse.

Durch die Kontaktaufnahme via E-Mail, werden die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten zunächst verarbeitet und zur weiteren Verarbeitung durch uns zur Verfügung gestellt. Die Speicherung erfolgt nach der Übermittlung in unseren informationstechnischen Systemen. Die Verarbeitung erfolgt zum Zwecke der Beantwortung Ihrer Anfrage. Zur Zuordnung werden zusätzlich das Datum und die Uhrzeit der Kontakthanfrage gespeichert. Dies erfolgt zu Zwecken der Missbrauchsprävention und der Gewährleistung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme. Diese Zwecke sind berechtigte Interessen im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt grundsätzlich bis zum Abschluss des Verfahrens, das Ihrem Anliegen zugrunde lag. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Eine Übermittlung in einen Drittstaat oder eine internationale Organisation ist nicht beabsichtigt. Die Kontaktaufnahme per E-Mail und die damit verbundene Bereitstellung Ihrer Daten sind freiwillig. Bitte beachten Sie jedoch, dass eine Bearbeitung Ihrer Anfrage ohne Zurverfügungstellung Ihrer Daten nicht möglich ist.

4. Auftragsverarbeitung.

Für die Verarbeitung Ihrer Daten greifen wir teilweise auf Funktionen von externen Dienstleistern zu. Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt. Sie sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert. Dabei entsprechen unsere Auftragsverarbeitungsverträge strengen Voraussetzungen des Art. 28 DSGVO sowie den Vorgaben der deutschen Datenschutzbehörden. Etwaige Datenübertragungsvorgänge in die USA erfolgen nur gemäß dem Durchführungsbeschluss (EU) 2016/1250 der EU-Kommission (EU-US-Datenschutzschild).

5. Betroffenenrechte.

Bei Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gewährt die DSGVO Ihnen als Webseitennutzer bestimmte Rechte:

- 1) **Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO):** Sie haben das Recht eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO in den einzelnen aufgeführten Informationen.
- 2) **Recht auf Berichtigung und Löschung (Art. 16 und 17 DSGVO):** Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen. Sie haben zudem das Recht, zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO in den einzelnen aufgeführten Gründen zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.
- 3) **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO):** Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer einer etwaigen Prüfung.
- 4) **Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO):** In bestimmten Fällen, die in Art. 20 DSGVO im Einzelnen aufgeführt werden, haben Sie das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten bzw. die Übermittlung dieser Daten an einen Dritten zu verlangen.
- 5) **Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO):** Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht Ihnen das Recht zu, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- 6) **Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:** Sie haben gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

6. Mitteilungspflicht des Verantwortlichen.

Sollten Ihre personenbezogenen Daten mit Rechtsgrund anderen Empfängern (Dritte) offengelegt worden sein, teilen wir jenen jede Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mit (Art. 16, Art 17 Abs. 1 und Art. 18 DSGVO). Die Mitteilungspflicht entfällt, wenn sie mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden ist oder unmöglich ist. Wir unterrichten Sie ferner auf Verlangen über die Empfänger.

7. Widerspruchsrecht.

Nach Art. 21 DSGVO steht Ihnen ein Widerspruchsrecht zu:

Das bedeutet, dass Sie zu jeder Zeit das Recht haben, gegen die Verarbeitung von Ihren personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Die Verarbeitung dieser Daten muss dafür gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt sein.

8. Recht auf Widerruf der Einwilligung in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten.

Basiert die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) können Sie diese jederzeit gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO widerrufen. Die Verarbeitung ist bis zu Ihrem Widerruf rechtmäßig – der Widerruf wirkt somit erst auf die Verarbeitung nach Zugang Ihres Widerrufs. Sie können den Widerruf formlos per Post oder E-Mail erklären. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt dann nicht mehr, vorbehaltlich der Gestattung durch eine anderweitige gesetzliche Grundlage. Ist dies nicht der Fall, müssen Ihre Daten nach dem Widerruf gemäß Art. 17 Abs. 2 DSGVO unverzüglich gelöscht werden. Ihr Widerruf ist zu richten an:

rocon GmbH
Heinrich-Schelper-Str. 2
27356 Rotenburg (Wümme)
E-Mail: info@rocongruppe.de